

WIR SIND ALLE



29.05.

19.00 Uhr

Centro Sociale
Sternstraße 2 • 20357 Hamburg

Infoveranstaltung zum Widerstand gegen das Flughafenprojekt in Atenco / Mexiko mit Konzert „La Resistencia De México“

Die Vorfälle von Atenco im Jahr 2006 sind vielen noch in lebhafter Erinnerung: 2001 wurde beschlossen, einen neuen Flughafen für Mexiko Stadt in dem nahe gelegenen Atenco zu bauen. Die Widerstandsbewegung rund um die FPDT („Front der Völker für die Verteidigung ihres Landes“), war breit, unnachgiebig und erfolgreich – das Flughafenprojekt konnte verhindert werden. Atenco ist Symbol für unnachgiebigen Widerstand, jedoch auch für massive staatliche Repression, die am 3. und 4. Mai 2006 stattfand. Die erschreckende Bilanz: 2 Tote, über 350 Verhaftungen und gezielt verübte Massenvergewaltigungen seitens der Repressionsorgane.

Einer der Verhafteten war Ignacio del Valle, Wortführer der FPDT und zentrale Figur der Bewegung. Er wurde zu 112 Jahren Haft in einem Hochsicherheitsgefängnis verurteilt. Im Rahmen eines Revisionsverfahrens wurde er im Juli 2010 freigelassen. Die Rundreise von Ignacio del Valle durch diverse europäische Länder, die Türkei und Syrien möchte einen Raum aufmachen, die Erfahrungen in ihrem Widerstand zu teilen und über lokale Kämpfe in den Städten der Rundreise zu erfahren.

Begleitet wird Ignacio del Valle von „La Resistencia De México – eine Latino-Ska-Punk-Band, die seit 20 Jahren soziale Kämpfe in Mexiko mit ihrer Musik begleiten (u.a. die Zapatistas, den Studierendenwiderstand an der UNAM, den Widerstand von Atenco, etc.). Über die Rundreise wird eine Dokumentation gedreht, um die Bewegungen der verschiedenen besuchten Orte fest zu halten, ihre Themen und ihre Aktionsformen. Diese Doku soll im Rahmen der für August diesen Jahres angekündigten Feierlichkeiten der Zapatistas gezeigt werden.

Veranstaltet mit dem Verein Freundinnen und Freunde des Centro Sociale e.V.

AMNESTY
INTERNATIONAL



Mexiko- und
Zentralamerika- Kogruppe



Kaffee
Aroma
Kollektiv
Zapatista